

Ich steh an deiner Krippen hier

T.: Paul Gerhardt 1653

M.: J. S. Bach 1736

Einr.: Frank Laffin 2006

VI 1
VI 2
Va
S/A

Am G⁷/A F C⁷/E Dm⁷ C E⁷/B Am

9
Am G⁷/A F C⁷/E Dm⁷ C E⁷/B Am

1.Ich

17
Am G⁷/A F E Am

steh an dei - ner Krip - pen hier, o Je - su, du mein Le - ben. Ich kom - me, bring und

22
G⁷/A F G⁶ C F/C C

schen - ke dir, was du mir hast ge - ge - ben. Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz,

27

C F/C C Am⁶ E/B Am E⁷ Am Am

Seel und Mut, nimm al - les hin und lass dir's wohl - ge - fal - len.

32

Am G/A F C/E Dm⁷ C E/B Am

2.Da

40

Am G C F Dm⁷ E^{sus4} E Am

ich noch nicht ge - bo - ren war, da
bist du mir ge - bo - ren, und hast mich dir zu

45

G C F Dm⁷ E^{sus4} E G/D C F/C F/A G/B C

ei - gen gar, eh ich dich kannt, er - ko - ren. Eh ich durch dei - ne Hand ge-macht, da

50

hast du schon bei
 dir be-dacht, wie du mein woll - test wer - den.
 C F/C F/A G/B C E/D Am⁶ E/B Am Dm⁶ E⁷ Am Am

55

Am Am⁷ Am⁷⁶ Esus4 Am Am⁷ Am⁷⁶ Esus
 - - - - - - - -

3.Ich

63

Am G C F Dm⁷ 3 Esus⁴ E Am
 lag in tief - ster To - des-nacht, du wa - rest mei - ne Son - ne, die Son - ne, die mir

68

G C F 3 Dm⁷ 3 Esus⁴ E G/D C F/C G/B C
 zu - ge-bracht Licht, Le - ben, Freud und Won - ne. O Son-ne, die das wer - te Licht des

73

Glau-bens in mir zu - ge-richt, wie schön sind dei - ne Strah - len!

78

86